## Damen Bezirksklasse Gr. 1

TSV 1980 Günsterode : TuS 1911 Zimmersrode
Mittwoch, 14.02.2024, 19:30 Uhr

# Körber-Hollstein und Gutjahr in Einzel und Doppel ungeschlagen

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des TSV 1980 Günsterode im umdatierten Spiel der Damen Bezirksklasse Gr. 1 gegen den TuS 1911 Zimmersrode umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 27:7 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Körber-Hollstein und Gutjahr, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Beim 3:0-Erfolg gegen Friedel / Zerrahn zeigten Körber-Hollstein / Gutjahr ihren Gegnerinnen die Grenzen auf. Kerstin Hupfeld war in der Partie gegen Vanessa Ehmer nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Die richtige Taktik hatte Christel Körber-Hollstein beim Sieg in drei Sätzen gegen Heike Zerrahn von Beginn an. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Abends lautete damit 3:0. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte anschließend Kirstin Gutjahr das Spiel gegen Dörte Friedel und gewann in vier Sätzen. Auf Messers Schneide stand dann die Partie zwischen Eva Heinemann und Heike Zerrahn, bevor sich die Gastspielerin mit 11:9, 9:11, 7:11, 11:8, 10:12 durchsetzte. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Christel Körber-Hollstein gewann hingegen ihr Spiel gegen Dörte Friedel sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Das war ein souveräner Sieg. Bei einem Spielstand von 5:1 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Eva Heinemann hatte nachfolgend gegen Vanessa Ehmer beim 11:3, 11:8, 15:13 keine Schwierigkeiten. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Recht kurzen Prozess machte anschließend Kirstin Gutjahr beim 3:0 mit Heike Zerrahn. Mit diesem Sieg verbesserte Gutjahr ihre Bilanz auf 11:6 in dieser Saison. Eher wenig Gegenwehr bekam Christel Körber-Hollstein bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Vanessa Ehmer. Da gab es nichts zu rütteln. 8:1 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Trotz 1:0 Satzführung verlor Kerstin Hupfeld ihr Spiel gegen Dörte Friedel letztlich mit 1:3. Seit Beginn der Saison war dies der 6. Sieg von Friedel, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 21 verbleibt. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1980 Günsterode nun ein Punktekonto von 14:6 Punkten auf, während der TuS 1911 Zimmersrode vor dem nächsten Spiel, das am 16.02.2024 gegen den TSV 07 Ellenberg ansteht, 4:18 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1980 Günsterode bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 20.02.2024 gegen den TSV 07 Ellenberg.

**Statistik:**
**TSV 1980 Günsterode**
Doppel: Körber-Hollstein / Gutjahr 1:0
Einzel: C. Körber-Hollstein 3:0, K. Gutjahr 2:0, K. Hupfeld 1:1, E. Heinemann 1:1
**TuS 1911 Zimmersrode**
Doppel: Friedel / Zerrahn 0:1
Einzel: D. Friedel 1:2, H. Zerrahn 1:2, V. Ehmer 0:3

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.02.2024 (22:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*